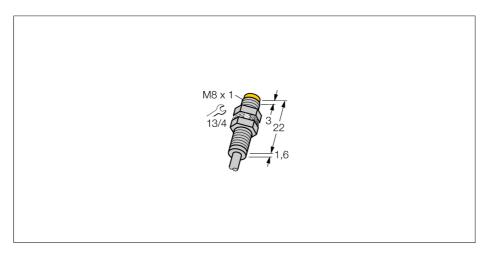
Induktiver Sensor NI3-EG08K-Y1





Typenbezeichnung	NI3-EG08K-Y1
Ident-Nr.	1003700

Korrekturfaktoren St37 = 1, V2A \sim 0.7, Ms \sim 0.4, Al \sim 0.3 Wiederholgenauigkeit \leq 2 %

 Wiedernoigenauigkeit
 ≤ 2 %

 Temperaturdrift
 10 %

 Hysterese
 1...10 %

 Umgebungstemperatur
 -25...70°C

Ausgangsfunktion Zweidraht, NAMUR

Schaltfrequenz5 kHzSpannungnom. 8.2 VDCStromaufnahme unbetätigt≥ 2.1 mAStromaufnahme betätigt≤ 1.2 mA

Zulassung gemäß KEMA 02 ATEX 1090X Innere Kapazität (C) / Induktivität (L) 150 nF / 150 µH

Kennzeichnung des Gerätes B II 1 G Ex ia IIC T6/II 1 D Ex ia IIIC IP67 T95 °C (max. U, = 20 V, I, = 60 mA, P, = 130 mW)

Bauform Gewinderohr, M8 x 1

Abmessungen 23.6 mm

Gehäusewerkstoff Metall, V4A (1.4404)

Material aktive Fläche Kunststoff, PA12-GF20

Endkappe Kunststoff, PP

max. Anziehdrehmoment Gehäusemutter 10 Nm

max. Anziehdrehmoment Gehäusemutter 10 Nr Anschluss Kabel

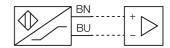
Kabelqualität 4 mm, blau, Lif9YYW, PVC, 2 m

Kabelquerschnitt2x 0.25mm²Vibrationsfestigkeit55 Hz (1 mm)Schockfestigkeit30 g (11 ms)SchutzartIP67

MTTF 6198 Jahre nach SN 29500 (Ed. 99) 40°C

- ATEX Kategorie II 1 G, Ex Zone 0
- ATEX Kategorie II 1 D, Ex Zone 20
- SIL2 gemäß IEC 61508
- Gewinderohr, M8 x 1
- Edelstahl, 1.4404
- DC 2-Draht, nom. 8,2 VDC
- Ausgang gemäß DIN EN 60947-5-6 (NA-MUR)
- Kabelanschluss

Anschlussbild



Funktionsprinzip

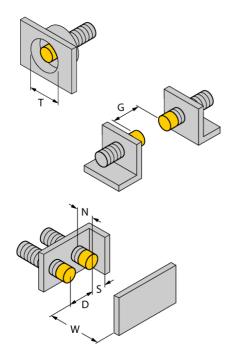
Induktive Sensoren erfassen berührungslos und verschleißfrei metallische Objekte. Dazu benutzen sie ein hochfrequentes elektromagnetisches Wechselfeld, das mit dem Erfassungsobjekt in Wechselwirkung tritt. Bei induktiven Sensoren wird dieses Feld von einem LC-Resonanzkreis mit einer Ferritkern-Spule erzeugt.

TURCK

Induktiver Sensor NI3-EG08K-Y1



Einbauhinweise	minimale Abstände	
Abstand D	3 x B	
Abstand W	3 x Sn	
Abstand T	3 x B	
Abstand S	1,5 x B	
Abstand G	6 x Sn	
Abstand N	2 x Sn	
Durchmesser der aktiven Fläche B	Ø 8 mm	



Induktiver Sensor NI3-EG08K-Y1



Zubehör

Тур	Ident-Nr.		Maßbild
IM1-22EX-R	7541231	Trennschaltverstärker; zweikanalig; 2 Relaisausgänge Schliesser; Eingang Namur Signal; abschaltbare Überwachung auf Drahtbruch und Kurzschluss; umschaltbar zwischen Arbeits- und Ruhestromverhalten; abziehbare Klemmenblöcke; 18 mm Breite; Weitspannungsnetzteil	104
BST-08B	6947210	Befestigungsschelle für Gewinderohrgeräte, mit Festanschlag; Werkstoff: PA6	7
			7,4 M3 4 4 4 4 8 20 16
QM-08	6945100	Schnellmontagehalterung mit Festanschlag; Werkstoff: Messing verchromt. Außengewinde M12 x 1. Hinweis: Der Schaltabstand der Näherungsschalter kann sich durch Verwendung von Schnellmontagehalterungen verringern.	M12 x 17/4
MW-08	6945008	Befestigungswinkel für Gewinderohrgeräte; Werkstoff: Edelstahl A2 1.4301 (AISI 304)	5 8.7
			7,9 15,9 31,8 7,1 1,9 28,7
BSS-08	6901322	Befestigungsschelle für Glatt -und Gewinderohrgeräte; Werkstoff: Polypropylen	ĮĮ5
			08 26,5

Induktiver Sensor NI3-EG08K-Y1



Betriebsanleitung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät erfüllt die Richtlinie 94/9/EG und ist gemäß EN60079-0:2009, -11:2007, -26:2007 geeignet für den Einsatz im explosionsgefährdeten Bereich.

Zudem ist es geeignet zur Verwendung in sicherheitsgerichteten Systemen einschließlich SIL2 gemäß IEC 61508.

Für den bestimmungsgemäßen Betrieb sind die nationalen Vorschriften und Bestimmungen einzuhalten.

Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Klassifizierung

II 1 G und II 1 D (Gruppe II, Kategorie 1 G, Betriebsmittel für Gasatmosphäre und Kategorie 1 D, Betriebsmittel für Staubatmosphäre).

Kennzeichnung (siehe Gerät oder technisches Datenblatt)

Zulässige Umgebungstemperatur am Einsatzort

-25...+70 °C

Installation / Inhetriebnahme

Die Geräte dürfen nur von qualifiziertem Personal aufgebaut, angeschlossen und in Betrieb genommen werden. Das qualifizierte Personal muss Kenntnisse haben über Zündschutzarten, Vorschriften und Verordnungen für Betriebsmittel im Ex-Bereich.

Prüfen Sie, ob die Klassifizierung und die Kennzeichnung auf dem Gerät für den Einsatzfall geeignet ist.

Dieses Gerät ist nur zum Anschluss an bescheinigte Exi Stromkreise gemäß EN60079-0 und -11 geeignet. Die maximal zulässigen elektrischen Werte sind zu beachten.

Nach Anschluss an andere Stromkreise darf der Sensor nicht mehr in Exi Installationen verwendet werden. Bei der Zusammenschaltung von (zugehörigen) Betriebsmitteln muß der "Nachweis der Eigensicherheit" durchgeführt werden (EN60079-14).

Beim Einsatz in Sicherheitssystemen gemäß IEC 61508 ist die Ausfallwahrscheinlichkeit (PFD) für den gesamten Kreis zu ermitteln.

Einbau- und Montagehinweise

Vermeiden Sie statische Aufladungen an Kunststoffgeräten und Kabeln. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch. Montieren Sie das Gerät nicht in den Staubstrom und vermeiden Sie Staubablagerungen auf den Geräten.

Falls die Geräte und Kabel mechanisch beschädigt werden können, sind sie entsprechend zu schützen. Sie sind zudem gegen starke elektromagnetische Felder abzuschirmen.

Die Anschlussbelegung und die elektrischen Kenngrößen entnehmen Sie bitte der Gerätekennzeichnung oder dem technischen Datenblatt.

Instandhaltung / Wartung

Reparaturen sind nicht möglich. Die Zulassung erlischt durch Reparaturen oder Eingriffe am Gerät die nicht vom Hersteller ausgeführt werden. Die wichtigsten Daten aus der Herstellerbescheinigung sind aufgeführt.